



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:
FB Finanzen

VORL.NR. 464/21

Sachbearbeitung:

Betz, Petra

Datum:

15.12.2021

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Wirtschaftsausschuss	18.01.2022	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	02.02.2022	ÖFFENTLICH

Betreff: Entsendung eines städtischen Vertreters in den Aufsichtsrat der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg GmbH

Bezug SEK: ---

Bezug: Vorl. Nr. 131/18

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der/die jeweilige für Kunst und Kultur zuständige Dezernent/in der Stadt Ludwigsburg wird bis auf Weiteres als städtische/r Vertreter/in in den Aufsichtsrat der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg GmbH entsendet.

Zu seinem/ihrem Stellvertreter als Aufsichtsrat wird der Leiter/die Leiterin des Fachbereichs Kunst und Kultur benannt.

Sachverhalt/Begründung:

Die Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg GmbH (ADK) wurde am 8. Oktober 2007 gegründet. Die Stadt Ludwigsburg ist seitdem an der Gesellschaft mit 13% beteiligt. Es besteht ein Aufsichtsrat, der sich aus 6 Mitgliedern zusammensetzt (3 Vertreter des Land Baden-Württemberg, jeweils ein Vertreter der Stadt Ludwigsburg, der Staatlichen Akademie für Bildende Künste Stuttgart und der Filmakademie Baden-Württemberg GmbH).

Bisher nimmt Herr Oberbürgermeister Dr. Knecht die Funktion des städtischen Vertreters im Aufsichtsrat der ADK wahr, Stellvertreterin ist seit 2018 Frau Richert. Nachdem der Fachbereich Kunst und Kultur ab 2022 zum Dezernat von Frau Schmetz wechselt, soll auch der Sitz im Aufsichtsrat der ADK auf Frau Schmetz bzw. den/die jeweilige für Kunst und Kultur zuständige Dezernent/in der Stadt Ludwigsburg übergehen. Die Stellvertretung verbleibt bei der Leitung des Fachbereichs Kunst und Kultur.

Unterschriften:

Harald Kistler

Petra Betz

Finanzielle Auswirkungen?				
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?				
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Es handelt sich um eine unerhebliche Auswirkung, weil es eine rein organisatorische Frage ist.				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler:

DI, 20, 41



LUDWIGSBURG

NOTIZEN